

Erster Nachtrag zu A. Lüllwitz' Verzeichnis der im Regierungsbezirk Köslin in Pommern aufgefundenen Käfer.

Von Karl Labler, Köslin.

Durch die im Oktober 1915 erfolgte Herausgabe des genannten Verzeichnisses hat der Entomologische Verein zu Stettin sicherlich allen Käferfreunden Pommerns einen großen Dienst erwiesen. Der Vorstand dieses rührigen Vereines stellt die Fortsetzung bzw. Ergänzung dieses Verzeichnisses in einem Vorworte in Aussicht und spricht zugleich den Wunsch nach diesbezüglichen Beiträgen und Mitteilungen pommerscher Coleopterologen aus.

Seitdem ist eine geraume Zeit verflossen, weshalb es mir wünschenswert erschien, einige in diesem Verzeichnis nicht angeführte Käfer, sowie kleine Ergänzungen btf. Vorkommen bereits genannter Arten zur allgemeinen Kenntnis zu bringen.

Gesammelt habe ich zumeist in und um Köslin, und wenn auch meine Sammeltätigkeit in Pommern nur einen verschwindend kleinen Zeitraum, der jahrelangen Sammlertätigkeit des Herrn A. Lüllwitz gegenüber, umfaßt, so gelang es mir doch, die eine oder andere im Verzeichnis fehlende Art zu erwischen. Es befinden sich darunter auch solche Arten, deren Vorkommen in Pommern weder im Schilsky¹⁾ noch im Reitter²⁾ nachgewiesen erscheint.

Bevor ich an die Aufzählung dieser Arten gehe, möchte ich auch an dieser Stelle Herrn A. Lüllwitz-Köslin, der trotz seines hohen Alters mir jederzeit nicht nur sehr wertvolle Ratschläge aus den Erfahrungen seiner mehr als 36jährigen Sammeltätigkeit, sondern auch, sei es durch Determination meiner Käfer, sei es durch Aufschlüsse über Fundorte u. dgl., kurz in jeder Hinsicht mit Rat und Tat freundschaftlichst zur Seite stand, meinen herzlichsten Dank aussprechen.

<i>Cicindela silvatica</i> a. <i>hungarica</i>	Beuth. Im Gollen bei Köslin, selten.
" " a. <i>fennica</i>	" " " " häufiger.
" <i>hybrida</i> a. <i>integra</i> Strm.	An sandigen Orten in Gesellschaft der
" " a. <i>palpalis</i> Dokht.	Stammform, jedoch nicht häufig. Am
" " a. <i>pipunctata</i>	häufigsten ist die a. <i>bipunctata</i> .
Letzner	

¹⁾ System. Verzeichnis d. Käfer Deutschlands u. Deutsch-Österr.

²⁾ Fauna germanica.

- Cicindela hybrida* a. *monasteriensis* Wothf.
 " *campestris* v. *connata* Heer. Im Gollen, im Frühjahr gemeinsam mit der Stammform.
 " " a. *4-maculata* Beuth.
 " " a. *5-maculata* Beuth.
Carabus cancellatus v. *tuberculatus* Dej. In der Umgebung Köslins die einzige *Cancellatus*-Rasse. Herr Pfarrer W. Hubenthal-Buffleben, dem ich eine größere Anzahl diesbezüglichen Materials vorlegte, schrieb mir darüber: „Die *C. cancellatus* sind sämtlich v. *tuberculatus* in einer teilweise sehr kräftigen Form. Dort wird wohl nur diese Art vorkommen. Vielleicht sind noch andere Formen dort, wie die feiner skulptierte von Schlawe, welche grün ist.“
Nebria brevicollis F. An feuchten Orten nicht selten.
Ophonus signaticornis Dftsch. . . Gr.-Moellen bei Köslin. Nach Schilsky und Reiller nur in Süd- und Mitteldeutschland (det. Hubenthal).
Bradycellus verbasci Dft. . . . Buchwald und Gr.-Moellen, selten.
Colymbetes Paykulli Er. . . . Im Gollenteich bei Köslin, häufig.
Staphylinus ophthalmicus Scop. Ein Stück an Ostseestrände in Gr.-Moellen gesammelt.
 " *pedator* Grav. Ein Expl. im Gollen gefunden. Bach gibt als Fundorte Misdroy (a. d. Insel Wollin) und Lebbin an,
Tachinus subterraneus L. Vereinzelt im Buchwalde bei Köslin.
Hydnobius multistriatus Gyll. . Im Oktober im Buchwalde bei Köslin.
Agathidium atrum Payk. . . . Im Gollen und Buchwalde bei Köslin.
Anisotoma axillaris Gyll. . . . " " " " " "
 " *castanea* Hrbst. " " " " " "
Nargus velox Spence Im Buchwalde bei Köslin, selten.
Catops Watsoni a. *amoena* Reitt. " " " " geködert.
 " *Kirbyi* Spence " " " " "
Saprinus virescens Payk. . . . Ostseedünen bei Gr.-Moellen. (H. Bickhardt-Cassel determiniert.)
Anacaena globulus Payk. . . . Im Buchwalde bei Köslin, nicht häufig.
Sphaeridium scaraboides a. *lunatum* F. Im Gollen bei Köslin, unter Rindermist.
 " *bipustulatum* a. *Daltoni* Steph. " " " " "
Rhagonycha fulva v. *usta* Gemm. Köslin und Umgebung.
Malachius spinipennis Germ. . Ein Stück in Gr.-Moellen bei Köslin. Nach Schilsky kommt die Art in Norddeutschland nicht vor. (W. Hubenthal det.)
Omosita depressa Lin. In Roßnow bei Köslin einige Stücke mit Käserinde geködert.
Lathridium Bergrothi Reitt. . . Köslin, selten. Im Badezimmer an geschimmelten Stoffrest. (W. Hubenthal det.)

<i>Nanophyes</i> marmoratus a. angustipennis Bach	Von H. A. Lüllwitz in Köslin und Umgebung gesammelt.
„ marmoratus a. ruficollis Rey.	„ „ „ „
<i>Apion</i> virens a. coeleste Schils.	Im Gollen b. Köslin u. Gr.-Moellen a. Ostsee.
„ „ a. atratum Vitale.	„ „ „
<i>Apoderus</i> coryli a. denigratus Gmel.	Im Gollen im Mai gemeinsam mit der Stammform nicht selten.
„ „ a. collaris Scopoli	„ „ „ „
<i>Trox</i> sabulosus Lin.	Im Gollen bei Köslin.
<i>Aphodius</i> granarius a. Ragnanus Reitt.	„ „ „ „
„ luridus a. nigripes Fbr.	„ „ „ „
<i>Phyllopertha</i> horticola a. rufipes Torre	„ „ „ „
<i>Trichius</i> fasciatus Lin.	Die Stammform im Gollen selten, die Abarten, besonders „dubius“, im August ebenda sehr häufig.
„ „ a. dubius Muls.	
„ „ a. abbreviatus Muls.	
„ „ a. vulgaris Rossi	
„ „ a. Fabricii Rossi	
<i>Cetonia</i> aurata a. piligera Muls.	Im Gollen Anfang April vereinzelte Expl. auf Kiefern.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: [81](#)

Autor(en)/Author(s): Labler Karl

Artikel/Article: [Erster Nachtrag zu A. Lüllwitz' Verzeichnis der im Regierungsbezirk Köslin in Pommern aufgefundenen Käfer. 145-148](#)